

Michael Höllerer wird mit 1. Juli 2026 Johann Strobl als CEO der RBI nachfolgen

Wien, 17. Dezember 2025. Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Bank International AG (RBI) hat heute Michael Höllerer zum Nachfolger von Johann Strobl als Vorstandsvorsitzenden der RBI bestellt. Michael Höllerer wird sein Mandat am 1. Juli 2026 antreten.

Michael Höllerer hat derzeit die Funktion des Generaldirektors der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien und der Raiffeisen-Holding Niederösterreich-Wien inne. Zuvor war er Generalbevollmächtigter und CFO der RBI. Im RBI-Konzern bekleidete Michael Höllerer wesentliche Managementfunktionen, unter anderem als Geschäftsführer der Raiffeisen Capital Management und Vorstand der Raiffeisen Bank Polska. Von 2015 bis 2017 war er Vorstandsmitglied der RZB. Insgesamt verfügt Michael Höllerer über mehr als 20 Jahre Erfahrung im Bankwesen.

Die Bestellung von Michael Höllerer erfolgt auf die Entscheidung von Johann Strobl (66), keine Verlängerung seines im Februar 2027 auslaufenden Vorstandsmandats anzustreben und eine geordnete Nachfolge noch vor Ablauf seiner Funktionsperiode sicherzustellen.

Michael Höllerer wird mit Wirksamkeit zum 9. April 2026 (ordentliche Hauptversammlung) sein Mandat als Aufsichtsrat der RBI zurücklegen.

Seine Bestellung als CEO der RBI bedarf noch der Genehmigung der Aufsichtsbehörden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

John P. Carlson, CFA
Head of Group Investor & Media Relations
Raiffeisen Bank International AG
Am Stadtpark 9
1030 Wien, Österreich
ir@rbinternational.com
Telefon +43-1-71 707-2089
www.rbinternational.com